

ASI-Öffnungszeiten - Feiertagsregelung

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage ergeben sich nachstehende Änderungen bei den Öffnungszeiten der ASI:
Freitag, 24.12. - geschlossen
(Ersatztermin: Montag, 27.12.)
Freitag, 31.12. - geschlossen
(kein Ersatztermin !)

Dank an ausgeschiedene Gemeindevertreter

Der Bürgermeister bedankt sich sehr herzlich bei Herrn GV Kerschbaummayr Josef (SPÖ) sowie Herrn GV Ing. Hager Andreas (ÖVP) für die langjährige, gute Zusammenarbeit und für die uneigennützige Arbeit zum Wohle der Gemeindebevölkerung.

Fernpendlerbeihilfe

Fernpendlerbeihilfenanträge für das Jahr 2009 können Sie nur noch bis 31.12.2010 stellen. Die Anträge dazu können auch von der Homepage der Marktgemeinde Rainbach heruntergeladen und ausgedruckt werden: www.rainbach.at (Gemeindeamt – Bürgerservice – Formulare)

Falls Sie eine Jahreskarte für den OÖ Verkehrsverbund gekauft haben, bitte eine Kopie davon dem Antrag beilegen. In diesem Fall erhalten Sie zusätzlich 30 % der Beihilfe ausbezahlt.

Sie haben nun auch die Möglichkeit, den Antrag Online auf der Homepage des Landes OÖ zu stellen: www.land-oberoesterreich.gv.at (Bürgerservice – Formulare – Bereich Verkehr – Online Formulare öffnen).

Loipenspurung

Die Marktgemeinde Rainbach i.M. bedankt sich wieder bei den betroffenen Landwirten für die Duldung von Langlaufspuren auf ihren Grundstücken. Bei ausreichender Schneelage sorgt wieder Herr Sonnleitner für perfekte Loipenverhältnisse.

Frohe Weihnachten,



besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2011 wünschen der gesamten Gemeindebevölkerung, die Gemeindevertretung und die Bediensteten der Marktgemeinde Rainbach/Mkr.

Spende statt Weihnachtsbillets - wie bereits üblich, wird auch heuer das Markt-gemeindeamt Rainbach i.M. keine Weihnachtsbillets drucken lassen, sondern anstatt dieser Ausgaben einen gemeinnützigen Verein der Gemeinde unterstützen.

Sprechtag - Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern gibt nachstehende Sprechtag (jeweils Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr in der Bezirksbauernkammer Freistadt, Kammerstraße 4) in Kranken-, Unfall-, Pensionsversicherungs- und Beitragsangelegenheiten bekannt:

Termine 1. Halbjahr 2011:	18.01.2011	15.03.2011	17.05.2011
	15.02.2011	19.04.2011	21.06.2011

Sprechtag 2011 - gewerblichen Sozialversicherungsanstalt

Die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft (SVA) bietet - jeden ersten Montag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr in der Wirtschaftskammer Freistadt, Linzer Straße 11 - Sprechtag zu den Themen SV-Beiträge, Versicherungsschutz, Krankenversicherung, Pension, Unfallversicherung an: Empfohlen wird, allfällige Unterlagen und Nachweise mitzubringen - eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine 1. Halbjahr 2011:	03.01.2011	07.02.2011	07.03.2011
	04.04.2011	02.05.2011	06.06.2011

Oö. Bauberatungsscheck

Das Land OÖ teilt mit, dass die Förderaktion des Oö. Bauberatungsschecks mit **31. Dezember 2010** eingestellt wird.

Anträge können noch bis 31.12.2010 gestellt werden (persönlich bis 12.00 h oder Poststempel 31.12.2010).

Bereits ausgestellte Bauberatungsschecks können noch bis 31.12.2011 für eine Beratungsleistung verwendet und abgerechnet werden.

Anträge sind auf der Homepage der Marktgemeinde Rainbach/Mkr. unter www.rainbach.at (Bauen/Wohnen) zu finden.



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rainbach i.M.

Es freut mich, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 9. Dezember 2010 den Haushaltsvoranschlag 2011 mit 4,55 Mio. Euro Einnahmen und mit 4,55 Mio. Euro Ausgaben einstimmig beschlossen hat. Damit setzt der Gemeinderat ein deutliches Signal, das Budget unter den Grundsätzen der Sparsamkeit, der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit zu sehen.

Es wird trotzdem noch schwierig genug, die Außenstände der letzten Jahre abzubauen. Die Gemeinde Rainbach i.M. dürfte somit die einzige Gemeinde im Bezirk sein, die ein ausgeglichenes Budget erstellt hat. Ich sehe den Haushaltsausgleich als einzige Möglichkeit, in Zukunft wieder Handlungsspielraum zu bekommen und nicht wegen jeder Kleinigkeit als Bittsteller beim Land OÖ auftreten zu müssen. Es kommen auch vom Land Signale, dass in Zukunft Gemeinden die sich besonders bemühen, mehr Unterstützung bekommen.

Im heurigen Jahr war doch wieder einiges los, so wurde Rainbach Klimabündnisgemeinde durch die Aktivitäten der Energiegruppe. Das Feuerwehrhaus Summerau wurde eingeweiht und die Feuerwehr Rainbach bekommt noch heuer ein neues Rüstlöschfahrzeug. Es

beschäftigte uns auch der Kanal- und Wasserleitungsbau und der Bau des Geh- und Radweges. Überrascht hat uns die Postamtsschließung erfreulich ist aber, dass die Trafik Tröbinger den Postpartner übernommen hat. Positiv ist, dass Greiner Bio One das Forschungsgebäude eröffnet hat und der Unternehmer Benedikt Elmecker das Umdaschhaus erworben hat und das Haus einer Nutzung zuführen wird.

Zu erwähnen ist auch der Babyboom im Jahr 2010. Bis zum heutigen Tag sind bereits 41 Babies zur Welt gekommen. Ich darf den Eltern ganz herzlich dazu gratulieren.

Das Jahr 2011 wird das Jahr des Ehrenamtes. Ohne Freiwilligkeit würde unsere Gesellschaft kaum funktionieren. Denken Sie an die freiwilligen Feuerwehren, die viele Stunden für die Allgemeinheit aufbringen. Besonders zu erwähnen sind die Sportvereine und Musikvereine und die Jungschar, die hervorragende Jugendarbeit leisten. Denken wir auch an die Kulturvereine, die mit zahlreichen Aktivitäten das Gemeindeleben bereichern. Auch einen herzlichen Dank an unsere Schulen, den Kindergarten und den Spielgruppen, die sich um die Jugend bis zu den Kleinsten annehmen. Vergessen dürfen wir auch nicht die politischen FunktionärInnen der Gemeinde, die viele ehrenamtliche Stunden für eine demokratische Entscheidungsfindung aufwenden.

Ich darf mich bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2011!

Ihr Bürgermeister
Friedrich Stockinger eh.

Restabfall einfacher entsorgen



AltstoffSammelZentrum
Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

ASZ-Kunden brauchen Hausmüll in Zukunft im ASZ nicht mehr extra in die

Hausmüll-Container einbringen, sondern mit sperrigen Abfällen und anderen Restabfällen in den großen, gelben Presscontainer.

Das bringt den Vorteil, dass sämtlicher Restabfall wie Hygieneartikel, Windel, kaputte Schuhe, Fetzen, ... schon zu Hause in einem Behälter vorgesammelt werden können. Bei guter Trennung bleibt eigentlich nur ein kleiner Rest als Abfall über, der lose oder in einem kleinen Sackerl bequem mitgenommen werden kann.

Asche wird weiterhin getrennt übernommen. TIPP: Füllen Sie bitte die Asche bereits zu Hause in Säcke. Dadurch wird bei der Entleerung im ASZ die Staubentwicklung massiv reduziert.

Die getrennte Sammlung von Alt- und Problemstoffen sowie biogenen Abfällen bleibt dagegen unverändert! Für im ASZ sortenrein gesammelte Altstoffe wie Papier, Dosen, Kunststoffverpackungen, Glas, Metalle und Elektro-Altgeräte erhält die Gemeinde Erlöse. Die wiederum helfen mit, die Müllgebühren in Grenzen zu halten.

Werfen wir also unser Geld nicht in den Müll!

Durch die getrennte Sammlung können Altstoffe einer Wiederverwertung zugeführt werden. Recycling hilft, Rohstoffe, vor allem aber Energie bei der Herstellung neuer Produkte einzusparen!

Eine gute Abfalltrennung ist zwar ein kleiner Schritt für den einzelnen, aber ein spürbarer Beitrag für die Allgemeinheit. Zur Schonung von Umwelt, Ressourcen und unser aller Geldbörsen.

Nahversorgung in Rainbach/Mkr.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

in Rainbach zu wohnen ist lebenswert. Unsere Betriebe versorgen uns mit den wichtigsten Gütern des täglichen Bedarfs: Fleisch, Wurst, Brot uvm. Nah versorgt zu werden, bedeutet jedoch mehr als nur eine materielle Befriedigung. Nah versorgt zu werden, stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl, spart wertvolle Zeit, schont die Umwelt und spart Kosten. Daher müssen wir das Bewusstsein für den Einkauf in der Region stärken.

Instinktiv: Zeit sparen

Wer zum Einkauf nach Linz oder Pasching fährt, braucht etwa 50 min. zu Stoßzeiten länger. Man verbringt so über 1,5 Stdn. auf der Straße, den Einkauf nicht mit eingerechnet. Bedenkt man, dass man durch den Einkauf im Ort max. 15 min einrechnen muss, um zum nächstgelegenen Lebensmittelgeschäft zu gelangen, bedeutet nah bleiben, dass wir im Durchschnitt 1 Stunde einsparen, die wir in einer Zeit voll Hektik und Stress sinnvoller für andere Dinge im Alltag nutzen können.

1 Stunde mehr Freizeit durch bewussten Einkauf in Rainbach !

Instinktiv: Umwelt schonen

Wer zum Einkaufen in die Region Linz fährt, legt etwa 110 km zurück. Bei einem durchschnittlichen Treibstoffverbrauch von 8 Litern je 100 km bedeutet das einen Verbrauch von 8,8 Litern. Eine wöchentliche Einkaufsfahrt, aufgerechnet auf ein Jahr, sind 457,6 Liter Treibstoff und somit Abgase, die unsere

Umwelt belasten. Wer die Umwelt schützen will, kann einen wertvollen Beitrag leisten, indem er nah bleibt und im Ort einkauft.

1 x pro Woche in Rainbach und nicht in Linz einkaufen, spart jährlich 460 Liter Treibstoff !

Instinktiv: Gesamtkosten rechnen

Wer zum Einkaufen in die Region Linz fährt, legt etwa 110 km zurück. Der Benzin- und Autoverschleiß beträgt bei einem amtlichen Kilometergeld von € 0,42 für diese Strecke € 46,20. Faire Preisvergleiche beweisen ohnehin, dass in der Großstadt oder in Einkaufszentren in Summe nichts billiger ist.

1 x pro Woche in Rainbach und nicht in Linz einkaufen, spart je Einkauf € 50,00!

Instinktiv: Bequem parken

Die Bevorzugung eines Lebensmittelgeschäftes gegenüber einem anderen wird zu einem wesentlichen Teil von der Tatsache mitbestimmt, wie gut es mit dem Auto zu erreichen ist. Konsumenten legen großen Wert auf Komfort und wollen lange Gehzeiten möglichst vermeiden. Es gilt als erwiesen, dass man durchschnittlich in einem Einkaufszentrum weiter zu Fuß gehen muss, als im eigenen Ort. Etliche Einkäufe in der Region lassen sich sogar ohne KfZ erledigen!

Kaufen wir bewusst im Raum Rainbach ein! Das ist nicht nur schick. Es ist auch grundvernünftig, das, was regionale Betriebe anbieten können, auch hier zu kaufen und einem Einkauf im OÖ Zentralraum vorzuziehen. Damit sichern wir die Nahversorgung und unsere eigene Lebensqualität.

ERSTER INSTINKT NAHVERSORGUNG

**Do bin i her,
do kauf' i ein**

Eine Initiative der WKO Freistadt, unterstützt von den Gemeinden des Bezirks Freistadt und dem Wirtschaftsressort des Landes OÖ.



Eine Hörprobe und den kostenlosen Download des Raps „Do bin i her (do kauf' i ein)“ von Lukas Plöchl und Manuel Hoffelner finden Sie auf

www.wko.at/ooe/fr



Schwarzes Brett

Selbstverteidigungskurs in Hirschbach/Mkr.

Die Gesunde Gemeinde Hirschbach/Mkr. veranstaltet ab 15.01.2011 einen 3-teiligen Selbstverteidigungskurs für Frauen.

Inhalt:

- * Richtig Fallen
- * Befreien aus Haltegriffen
- * Rechtliche Grundlagen
- * Lernen, Hände und Füße zur Verteidigung einzusetzen
- * Angreifer abwehren bzw. "kämpfen" lernen

Ziele:

- * Das Vertrauen in die eigenen Kräfte zu steigern
- * Einfache, aber wirksame Techniken zu erlernen, die ermöglichen, eine große Anzahl von Angriffen abzudecken

Kursleitung: Martin Edlbauer Obmann, Taekwondo HSV Freistadt

Termine: Jeweils Samstag, 14.00 - 17.00 Uhr
15. Jänner 2011 22. Jänner 2011 29. Jänner 2011

Kosten: € 20,00

Anmeldung bei Regina Schauer:

0664/7863944 oder 07948/469 oder regina.schauer@gmx.at

Gründer-Workshop Freistadt

Besprechen Sie mit dem Gründer-Service wichtige Themen zur Ihrer Betriebsgründung.

Ort: WKO Freistadt von 15.00 bis 18.30 h
Termine: 26.01.2011 27.04.2011
23.02.2011 19.05.2011
24.03.2011 06.07.2011

Nähere Infos entnehmen sie bitte dem Anschlag an der Amtstafel der Marktgemeinde Rainbach/Mkr.

Jugendraum Rainbach/Mkr.

Wir, Marlene Riepl und Verena Stöglehner möchten ein Jugendzentrum eröffnen. Dazu benötigen wir noch einige Gegenstände. Wie z.B.: Couch, Tische, Sessel, Fernseher, Stereoanlage, Regale, Teppiche, DVD-Player, PCs, Teller, Gläser usw. Wer uns etwas davon zur Verfügung stellen könnte, sollte sich bitte bei Verena Stöglehner unter der Nummer 0650/9258092 oder per E-mail (eventuell mit Foto) verena.stoeglehner@gmx.net melden. Wir freuen uns über alles was wir bekommen.

Verena Stöglehner & Marlene Riepl

Erdgas: zuverlässig, sauber und sicher

Eine sichere Versorgung mit Energie hat gerade in den Wintermonaten höchste Priorität. Seit den 70er-Jahren hat sich die Erdgasnachfrage mehr als verdreifacht. Vorzüge von Erdgas sind dessen hohe Effizienz, Umweltfreundlichkeit, und Verfügbarkeit, wozu sowohl die heimische Förderung als auch die österreichischen Erdgasspeicher beitragen. Gute Argumente, warum der Anteil des Erdgases am Gesamtenergieverbrauch Österreichs 23 Prozent beträgt.

Investitionen in die Infrastruktur für eine sichere Versorgung
Damit Erdgas auch künftig verfügbar ist, investiert die OMV Gas GmbH laufend in den Ausbau der Infrastruktur. Dazu gehören die Erneuerung und der kontinuierliche Ausbau der bestehenden Pipelinesysteme.

Projekt gegen Leseschwäche als Zeichen sozialer Verantwortung
Die OMV Gas GmbH nimmt ihren Auftrag zur verlässlichen Versorgung mit Erdgas ebenso ernst, wie die damit verbundene gesellschaftliche Verantwortung. Besonders engagiert in den Anrainer-Gemeinden entlang der unterirdischen Pipelinesysteme, wo gemeinsam mit lokalen Schulen und dem Buchklub der Jugend an einem Projekt zur Leseförderung gearbeitet wird.

Schenkenfelden - Der nächste Abnehmkurs startet wieder - Schlank und fit in den Frühling!

Der 12-wöchige Kurs beginnt am 18. Jänner 2011 um 20:00 Uhr und beinhaltet neben vielen wertvollen Informationen zum Thema Ernährung und Bewegung auch eine Einzelanalyse, wo Werte wie Muskelanteil, Organfett, persönlicher Kalorienverbrauch und das Stoffwechselalter ermittelt werden, was wiederum hilft, das neue Gewicht langfristig halten zu können.

Anmeldung/Infos: Daniela Weidinger, Wellness Coach, Tel. Nr. 0680/1210871



Foto: Erdgasflamme
Bildtext: Erdgas kann weit mehr als Wärme erzeugen



Foto: Lesetheater
Von OMV unterstütztes Lesetheater

Neujahrs-Glückwunschsptelen des Musikvereins Rainbach

Wie alle Jahre wieder, kommt nicht nur das Christkind, sondern auch der Musikverein zu ihnen nach Hause. Am 1. und 2. Jänner 2011 findet das "Neujahrssptelen" statt und es wird wieder um eine kleine Geldspende gebeten. Die Spenden werden für Trachten- und Instrumentenergänzungen verwendet.

COMPACT
Kompetenz am Bau

Compact Bau GmbH baut nicht nach gewöhnlichen Maßstäben!
Wir errichten Visionen. Als zukunftsorientiertes, dynamisches und modernes Baubetriebnehmen suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine/n

GU-Projekt- und Bauleiter/in

für den Einsatz im Großraum Linz.

Anforderungen:

- Kundenbetreuung
- Kosten-, Termin- und qualitätsgerechte Abwicklung
- Sonderwünscheentwicklung
- Projektorganisation
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Gute EDV-Kenntnisse

Wohnwelt - Gewerbebau Compact Bau GmbH - 4020 Linz - Birgitzg. 18 - 7.0032 66 72 93-0 - e:office@compact.at - www.compact.at

INFO-TAG

11.3.2011, 9 bis 18 Uhr

Schau vorbei und informiere dich über dein Studium mit Zukunft!

Informations-, Kommunikations- & Medienwissenschaften
Gesundheit & Soziales
Management
Recht & Unternehmensethik

FH
GROSSENSTADT
Studium mit Zukunft!

www.fh-gss.at/info-tag